

Eine neue Sprache finden

Arbeiten mit der Inspiration
Silja Walter

14. und 15. Mai 2022

Als die junge Dichterin Silja Walter ins Kloster ging, schrieb sie lang nichts mehr.

Schritt für Schritt fand sie ihre eigene Stimme wieder und dabei in eine neue Sprache hinein.

*Lieber nicht von Gott reden als in der
alten, verdreschten, verbrauchten
Sprache!*



Silja Walters Weg und Werk laden uns ein, aus Staub, Schutt und dem Schatz der Tradition unseren eigenen glühenden Funken zu heben und zum Ausdruck zu bringen. Silja Walter löste ihre religiöse Sehnsucht aus vorgestanzten Ausdrucksweisen, um auch andere mitzureissen.

Unerschöpflich bahnte sie neue Sprachwege zu jener „Mitte, die meine Seele liebt“. Die Schönheit ihrer tänzerischen Texte ist ein Ansporn, uns selbst noch mehr aus der Entfremdung zu wagen.

*Es gibt das mächtige, das übermächtige
Andere, so zart wie gar nichts, so zart,
so leise wie nichts in der Welt.*

Um was geht es in diesem Workshop?

In diesem Workshop stellen wir uns gemeinsam der Ermutigung, die von Silja Walters Werk ausgeht. Wir lesen und lassen uns berühren von der Lebendigkeit ihrer Texte. Wir arbeiten in der ganzen und in der halben Gruppe.

Der Weg zum eigenen stimmigen Ausdruck steht im Fokus.



Donata Schoeller* als Philosophin und Focusing-Lehrerin arbeitet mit Ihnen persönlich am Freilegen des stimmigen Ausdrucks Ihres spirituellen Erlebens, Ihrer Entdeckungen, Zweifel, Intuitionen oder Erfahrungen.

Christine Lather* arbeitet als darstellende Künstlerin mit Ihnen am Freilegen der belebenden Resonanz der eigenen Stimme, so dass sie schwingt und trägt, was Sie zu sagen haben.

*Das Schreiben ist für mich ein Melden
Müssen. Ich muss melden, denn ich
habe etwas entdeckt.*

Für wen ist dieser Workshop?

- Für jene, die beruflich „melden müssen“, und neue Wege bahnen wollen, um tradierte Kostbarkeiten zu vermitteln.
- Für jene, die auf der Suche nach einer neuen spirituellen Sprache sind und das Abenteuer eingehen wollen, die eigenen stimmigen Formulierungen zu suchen.
- Für alle, die unterwegs sind und sich von Silja Walter ein Stückweit mitnehmen lassen wollen.
- Für 8 – 10 Personen

Kursbeginn: Samstag 14. Mai 2022 um 9.30
Kursende: Sonntag 15. Mai 2022 um 16.30

Ort: Kloster Fahr
www.kloster-fahr.ch | www.siljawalter.ch

Kurskosten: CHF 400.-
In den Kurskosten enthalten sind Mittag-, Abendessen und Pausenverpflegung im Kloster.
Am Samstagabend erleben Sie in der St. Anna Kapelle Auszüge aus der Aufführung des Theaterstücks „Ich habe den Himmel gegessen“ mit Christine Lather

Übernachtung: mit Frühstück kann direkt im Kloster Fahr gebucht werden
Einfache Einzelzimmer, Dusche/WC auf der Etage
Einfaches Frühstück im Raum Torricelli
pro Person CHF 80.-
info@kloster-fahr.ch / Tel. 043 455 10 40

Anmeldung: bis 2. April 2022

Anmeldung und Info: christine.lather@bluewin.ch

Kursleitung:



***Donata Schoeller** ist Dozentin der Philosophie und Focusing-Lehrerin. Seit Jahren beschäftigt sie sich mit Silja Walters Werk. Sie gründete meditative Silja-Walter-Lesekreise in der Schweiz und in den USA. Als Thinking-at-the-Edge Expertin arbeitet sie international mit Künstlern, Studierenden und Forschern am stimmigen Ausdruck für die Präzision des selbst Gedachten, Gefühlten und Erlebten.

www.donataschoeller.com



***Christine Lather** ist als Sängerin und Schauspielerin seit 25 Jahren auf der Bühne tätig. Sie hat aus Silja Walters Lyrik und autobiographischem Material den Theatermonolog „Ich habe den Himmel gegessen“ geschaffen und ist damit seit 2 Jahren auf Tournée.

Als Stimmbildnerin nach der Lichtenbergmethode arbeitet sie in Zürich im eigenen Atelier.

www.christinelather.ch/himmelgegessen.ch